

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde**  
**Leipziger Straße 16**  
**03149 Forst (Lausitz)**

Tel.: 03562 9585079  
E-Mail: [post@efg-forst.de](mailto:post@efg-forst.de)  
Url: [www.efg-forst.org](http://www.efg-forst.org)



# GemeindeAktuell

## November, Dezember 2023



Simeon und das Jesuskind (Rembrandt, 1669)

### Monatsspruch Dezember

**Meine Augen haben deinen Heiland gesehen,  
das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.**

Lukas 2,30-31 – Lutherbibel 2017



Evangelisch.  
Frei. Kirche.

**„Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers.  
Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Sie-  
bengestirn und die Sterne des Südens.“**

**Monatsspruch November**

(Hiob 9, 8-9 – Lutherbibel 2017)

---

Es ist eine kalte, glasklare Nacht. Ein Mann steht in einer Wüste des Vorderen Orients und blickt in den Himmel. Hiob heißt er. Wie ein aufgespanntes Zelt umgibt ihn der Nachthimmel. Unzählige Sterne leuchten ihm entgegen, und er sieht Sternbilder, die er schon seit Kindertagen kennt. Langsam ziehen sie mit verlässlicher Treue ihre Bahn. Jeden Tag, jedes Jahr. Wie oft schon hat er diese Pracht bestaunt. Bis vor kurzem war der Sternenhimmel für ihn eine Bestätigung der Macht und Überlegenheit Gottes. Diesem Gott war er treu. Und er hatte ihn wiederum mit Glück und Reichtum beschenkt. Aber jetzt, da ihm alles genommen wurde? Besitz, Kinder, Gesundheit. Jetzt leuchten die Sterne immer noch und ziehen gleichmäßig ihre Bahn. Der Himmel aber ist ihm unheimlich geworden. Der Gott, der die Sterne geschaffen und sie auf ihre Bahn geschickt hat, ist ihm fremd.

Gut 2000 Jahre später schaue ich in einer kalten Herbstnacht in denselben Himmel. Ich sehe nicht ganz so viele Sterne, weil die Lichtverschmutzung am Berliner Stadtrand so stark ist. Aber den Großen Wagen finde ich sofort. Und Orion auch. Beim Siebengestirn bin ich mir schon nicht mehr so sicher. Ich bin fasziniert und könnte stundenlang nach oben blicken. Ich sehe dieselben Sternbilder wie Hiob. Vor ihm und nach ihm haben sie unzählige Menschen bestaunt. Was hat sich unter ihnen schon alles abgespielt auf dieser Welt? Geschichten des Glücks und der Hoffnung, Schicksale des Elends und der Not. Frieden und Krieg. Und immer ziehen die Sterne ihre Bahn als würde sie das alles nichts angehen.

Für manche Menschen ist eine solche Naturerfahrung wie ein Gottesdienst. Ich kann das gut nachvollziehen, denn die Faszination für den „bestirnten Himmel über mir“ (I. Kant) teile ich. Für mich ist der Sternenhimmel Ausdruck der unendlichen Schöpfermacht Gottes. Ja, die Natur ist ein Buch, in dem wir Gott finden können. Aber was sie uns zeigt, bleibt uneindeutig. Denn der Himmel kann Menschen auch unheimlich werden. Auch das kann ich nachvollziehen. Dass die Natur eine gute Schöpfung Gottes ist, ein Zeichen seiner Treue und Verlässlichkeit, das versteht sich nicht von selbst. Gewiss wird es mir erst, wenn ich in ein anderes Buch schaue – die Bibel. Dort lese ich die unmissverständliche und eindeutige Zusage, dass Gott unwandelbar treu ist; dass er den unendlichen Himmel verlassen hat, um in seinem Sohn Jesus Christus für immer treu an unserer Seite zu sein. Und wenn mir das im Gottesdienst zugesprochen wird und mir Brot und Kelch gereicht werden, dann sehe und schmecke ich die Freundlichkeit Gottes. Mit dieser Erfahrung im Rücken freue ich mich darauf, Gottes Größe und Macht in der nächsten klaren Nacht am Sternenhimmel zu bestaunen.

Prof. Dr. Oliver Pilnei  
(Theologische Hochschule Elstal)

# Wir laden herzlich ein!

**Die Gottesdienste beginnen sonntags um 10:00 Uhr!**

## November

- 05.11.** Ingo Schaper *Abendmahl*
- 12.11.** Gundolf Lauktion
- 19.11.** Ruth Kohlbacher
- 26.11.** Inge Clausonet

---

**Sitzung der erweiterten Gemeindeleitung:** am 07.11. um 19:00 Uhr

---

## Dezember

- 03.12.** Ingo Schaper *Abendmahl* **Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst**
- 10.12.** Yvonne Thümmel
- 17.12.** *noch vakant*
- 24.12. 16:30 Uhr Gottesdienst zum Heiligen Abend**
- 31.12.** Helge Kohlbacher

---

**Sitzung der erweiterten Gemeindeleitung:** am 13.12. um 19:00 Uhr

---

**Folgende Veranstaltungen finden wöchentlich statt:**

---

**Blau-Kreuz-Abend (im Gästehaus):** dienstags, 19:00 Uhr

---



**Im Holz-Fisch wird zu jeder Zeit das Geld gesammelt, welches wir zur vollständigen Finanzierung der Beiträge für den Landesverband und den Bund nutzen.**

# Ausblicke / Termine

## Geburtstage:

01.11.	Hannes Kohlbacher	08.12.	Radan
08.11.	Simon Hänel	10.12.	Thomas Lange
12.11.	Jonathan Wiese	17.12.	Kathleen Bergmann
21.11.	Elia Kunze	18.12.	Elisa Voßke
		18.12.	Ekkehard Preuße
		26.12.	Boris Wiese

## weitere Termine:

derzeit keine

## Weihnachten im Schuhkarton®

„Weihnachten im Schuhkarton“® ist die beliebteste Geschenkaktion weltweit. Unter dem Motto „Liebe lässt sich einpacken“ erleben Kinder in Not nicht nur Weihnachtsfreude durch einen Schuhkarton, sondern werden auch mit der Liebe Gottes berührt. Seit 1993 wurden weltweit bereits über 186 Millionen Kinder in über 150 Ländern erreicht.

Gepackte Schuhkarton können bis zum 15.11.2023 jeden Sonntag vor oder nach dem Gottesdienst in unserer Gemeinde abgegeben werden. Ansprechpartnerin bei uns ist: **Yvonne Thümmel**



The advertisement features a red banner on the left with the text "WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®" and "LIEBE LÄSST SICH EINPACKEN!". Above the banner is the logo for "Samartan's Purse OPERATION Christmas Child". To the right is a photograph of a young child in a black knit hat and yellow jacket, smiling and holding a brown teddy bear. A green speech bubble at the bottom right of the photo says "Jetzt mitpacken!" and "weihnachten-im-schuhkarton.org". At the bottom of the red banner, a dark blue box contains the text "Vom 15.10. bis 15.11.2023".

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: **20.10.2023**, © EFG Forst (Lausitz)  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Januar, Februar 2024): **15.12.2023**

Anregungen, Kritik und Verbesserungsvorschläge sind jederzeit willkommen!  
Änderungen vorbehalten!

**Datenschutz:** Gemeindemitglieder und Freunde der Gemeinde, die die Veröffentlichung ihrer Anschriften, Rufnummer bzw. E-Mail-Adressen im Gemeindebrief nicht wünschen, melden sich bitte bei der Redaktion. Bei der Erstellung des Gemeindebriefes wird auf weitere persönliche Angaben verzichtet.

**Gemeindeglieder:** Helge Kohlbacher

**Kontakt:** Tel.: 03562 9585079, E-Mail: [post@efg-forst.de](mailto:post@efg-forst.de)

Unsere Bankverbindung: **IBAN:** DE76 5009 2100 0000 6558 05, **BIC:** GENODE51BH2

[www.efg-forst.org](http://www.efg-forst.org)

[www.befg.de](http://www.befg.de)

[www.baptisten.de](http://www.baptisten.de)

[www.baptisten-bb.de](http://www.baptisten-bb.de)

[www.forst-lausitz.de](http://www.forst-lausitz.de)

